

## Methoden der Fotoanalyse (Erlangen, 1-2 Jul 16)

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen, Kochstr. 6A, 91054 Erlangen,  
01.-02.07.2016

Kay Kirchmann / Jens Ruchatz

Workshop "Methoden der Fotoanalyse" der AG Fotografieforschung der GfM und des IMZ an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen, 1.-2.7.2015, Erlangen

Freitag, 01.07.16, 14.00-18.30h, PSG 0003 (Kochstr. 6A)

Samstag, 02.07.16, 10.00-12.30h, PSG 0014 (Kochstr. 6A)

Am 1. und 2. Juli 2016 findet am Institut für Medienwissenschaft der Universität Erlangen der Workshop "Methoden der Fotografieanalyse" statt. Neben der AG Fotografieforschung tritt das Interdisziplinäre Medienwissenschaftliche Zentrum in Erlangen als Veranstalter auf.

Ausgehend von der Beobachtung, dass es kaum etablierte Methodiken zur Fotografieanalyse gibt, nimmt sich der Workshop vor, methodische Probleme und Versuche zu ihrer Lösung zu reflektieren. Im Vordergrund steht dabei die Frage, welche besonderen Anforderungen das Medium Fotografie - in seinen disparaten Ausprägungen - an die Analyse von Bildern stellt. Der technische Charakter des Bildes soll dabei ebenso angesprochen werden wie etwa die Fülle des Bildmaterials. Die eingereichten Themen bilden die Heterogenität des Mediums gut ab und geben so auch Gelegenheit darüber nachzudenken, ob für die Fotografie überhaupt allgemeinverbindliche methodische Eckpfeiler zu identifizieren sind.

Der Workshop legt den Schwerpunkt auf die gemeinsame Diskussion. Daher werden die Papiere den TeilnehmerInnen vorab zur Verfügung gestellt und beim Workshop selbst nur in einem kurzen Impulsreferat noch einmal aufgerufen. Die vorherige Lektüre der eingereichten Papiere bildet mithin die Grundlage der Diskussion.

Der Workshop steht allen Interessierten offen, zur Organisation wird jedoch unbedingt um die vorherige Anmeldung an Anna Zeitler ([annazeitler\[at\]gmx.de](mailto:annazeitler[at]gmx.de)) gebeten.

Vorläufiges Programm:

Fr., 1.7.2016 Raum: PSG 003, Kochstraße 6, 91054 Erlangen

14.00h Jens Ruchatz (Marburg) / Kay Kirchmann (Erlangen): Begrüßung

Panel 1: Medienspezifische Parameter der Fotografieanalyse

14.10h Barbara Oettl (Regensburg) Die 2. Realität: Vom Unwillen der Fotografie, die Wirklichkeit abzubilden

14.50h Matthias Weiß (Berlin/Florenz) Inszenierte als re-inszenierte Fotografie

15.30h Diskussion des Papers von Jens Schroeter (Bonn) Peripher-momenthafte Lektüre. Ein der Fotografie angemessenes Leseverfahren?

16.00h bis 16.30h Kaffeepause

Panel 2 a: Kontextspezifische Parameter der Fotografieanalyse: Museum, Sammlung, Social Media

16.30h Susanne Kähler (Berlin) Fotografie als museales Objekt - Äußerliche und inhaltliche Analysemethoden am Beispiel einer Glasnegativsammlung

17.10h Eva Wattolik (Erlangen) Reise-Stereofotografien aus der Keystone Mast-Collection

17.50h Agnieszka Roguski (Berlin) On Display? Überlegungen zur Analyse von Social Media Photography

18.30h Ende / ggf. gemeinsames Abendessen

Sa., 2.7.16 PSG 00.14, Kochstraße 6, 91054 Erlangen

Panel 2 b: Kontextspezifische Parameter der Fotografieanalyse: Fotobuch und Foto-Lesefibeln

10.00h Anja Schürmann (Düsseldorf) Hardback Pictures: Narrative im Fotobuch

10.40h Manuel Illi (Erlangen) Foto-Lesefibeln am Bsp. von Kurt Tucholskys "Deutschland, Deutschland über alles" und Bertolt Brechts "Kriegsfibel"

11.20h Christoph Naumann (Bamberg) Annäherung an ein historisches Fotoalbum (Walter Ballhause) mittels Methoden-Mix

12.00h Abschlussdiskussion

Ende: 12.30h

Quellennachweis:

CONF: Methoden der Fotoanalyse (Erlangen, 1-2 Jul 16). In: ArtHist.net, 05.06.2016. Letzter Zugriff 23.06.2025. <<https://arthist.net/archive/13184>>.